

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Alfred Ebenbauer</i> (Rektor), Begrüßung	7
<i>Ernst Bruckmüller</i> (Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte) Mythen, Bilder, Stereotypen: Selbst- und Fremdbilder über Österreich	11
<i>Ruth Wodak</i> (Institut für Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft) „Die Österreicher sind von der Zeitgeschichte nicht gerade mit Samtpfoten behandelt worden“. Zur diskursiven Konstruktion österreichischer Identität	35
<i>Wendelin Schmidt-Dengler</i> (Institut für Germanistik) Vom Staat der keiner war, zur Literatur, die keine ist Zur Leidensgeschichte der österreichischen Literaturgeschichte	68
<i>Franz Römer</i> (Institut für Klassische Philologie) Poetische Habsburg-Panegyrik in lateinischer Sprache vom 15. bis ins 18. Jahrhundert	91
<i>Norbert Bachleitner</i> (Institut für Vergleichende Literatur- wissenschaft) Österreichische Identität und Zensur im 19. Jahrhundert	100
<i>Michael Metzeltin und Rosita Schjerve-Rindler</i> (Institut für Romanistik) Die Sprachpolitik in den romanischen Sprachgebieten unter den österreichischen Habsburgern 1740-1918	107
<i>Hans-Jürgen Krumm</i> (Institut für Germanistik) Bilder im Kopf: Untersuchungen zum Österreich-Bild ausländischer Deutschlernender	111
<i>Peter Wiesinger</i> (Institut für Germanistik) Ortsnamenforschung in Österreich — Das Ortsnamenbuch des Landes Oberösterreich	120
<i>Waldemar Zacharasiewicz</i> (Institut für Anglistik und Amerikanistik) Heterostereotypen zwischen Donau und Drau. Zum Österreichbild in der anglo-amerikanischen Literatur	138